

Vokale *2

e oder ä?

Das kurze „e“ und das kurze „ä“ hören sich gleich an.

Auch das lange „e“ und das lange „ä“ werden oft verwechselt.

Wann muss man „e“ schreiben? Und wann „ä“?

Man muss Wörter zur Kontrolle suchen.

Fälle:	Fall	Pläne:	Plan
Felle:	Fell	Äste:	Ast
ärmer:	arm	der Ärmste:	arm
enger:	eng	die Nässe:	nass
trägst:	tragen		
Rädchen:	Rad	Lädchen:	Laden
Endchen:	Ende	Kärtchen:	Karte

Ein „ä“ schreibt man in der Regel nur dann:

Es gibt ein verwandtes Wort mit „a“.

Gibt es kein verwandtes Wort mit „a“? Dann schreibt man „e“.

Manche Wörter sind Ausnahmen.

- ✓ Weil es kein verwandtes Wort mehr gibt.
Und sie trotzdem mit „ä“ geschrieben werden.

Mädchen

- ✓ Oder weil es ein ähnliches Wort mit „a“ gibt.
Und sie trotzdem mit „e“ geschrieben werden.

Eltern

Diese Wörter können Sie sich hier notieren:

Mädchen, Bär, Träne, Lärm, Säge, gähnen, dämlich

Eltern,

Vokale *2

Aufgaben

- ➔ **1. Diese Wörter werden mit „ä“ geschrieben.
Weil sie verwandte Wörter mit „a“ haben.
Welche Wörter sind das?**

Wort mit „ä“	Verwandtes Wort mit „a“
Pässe	
Säckchen	
kräftig	
trägst	
Täter	
Fässer	
Sätze	
verjährt	
nähst	

Fallen Ihnen noch mehr Wörter ein?

Wort mit „ä“	Verwandtes Wort mit „a“

2. Erklären Sie bitte:

**Warum schreibt man diese Wörter mit „ä“?
Oder mit „e“?**

Säfte, Wellen, Betten, Kärtchen, Kälber, Wälder, Ketten, wetten, Lendchen, gräbst,
Trennung, Länge, wenn, denn, lästig, Äxte, Hexe, Hecke, Säcke, Gemecker, sägen,
trägst, Gäste

Vokale *2**➔ 3. ä oder e?****Welcher Buchstabe fehlt?****Setzen Sie die fehlenden Buchstaben ein.**

S__ge

w__rmen

f__tt

fr__ch

H__rr

B__cker

__ltern

l__nglich

R__cht

__lter

r__nnen

d__mlich

schl__fst

sch__nken

K__lte